

# Merkblatt Brand- und Katastrophenschutz



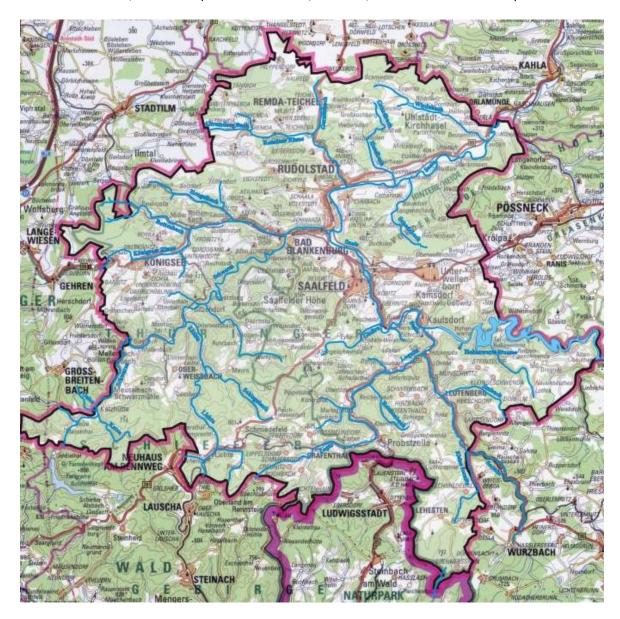


# Rahmeneinsatzplan Wasserrettung und Ölschadensbekämpfung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

## **ALLGEMEINES**

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt gehört mit zu den wasserreichsten Landkreisen in Thüringen.

Wasserflächen konzentrieren sich, da größere natürliche Standgewässer im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt nicht vorhanden sind, auf die Talsperre Hohenwarte , die Saale, die Schwarza und die Loquitz.



Die Darstellung zeigt die Oberflächengewässer im Landkreis.



#### REGELUNG

Feuerwehren, welche über Oberflächengewässer verfügen sind gehalten, ihre Einsatzplanung auch auf die Rettung von Personen aus oder von Gewässern und die Bekämpfung/ Beseitigung von Ölschäden auszurichten und diesbezügliche Einsatzplanungen vorzunehmen.

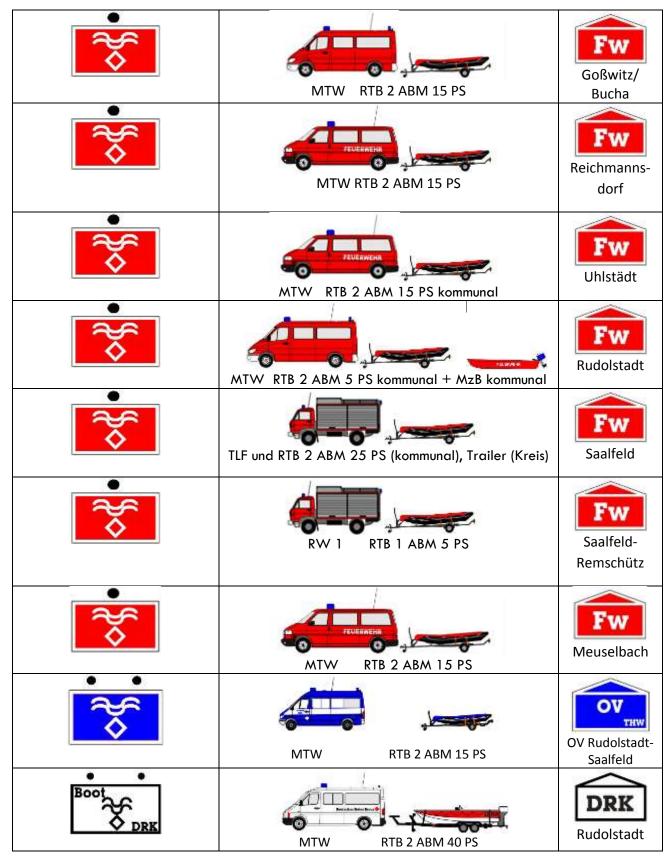
Der vorliegende Rahmeneinsatzplan soll ihnen Anhalt und Stütze in der Einsatzvorbereitung, aber auch Durchführung sein und es ermöglichen, sach- und fachgerechte Planungen bzw. Entscheidungen zu treffen.

### **EINHEITEN**

Nachfolgend die Einheiten zur Wasserrettung im Landkreis:

• *	GW-N RTB 2 ABM 15 PS	<b>Fw</b> Kaulsdorf
	MTW RTB 2 ABM 50 PS	<b>Fw</b> Drognitz
****	MTW RTB 2 ABM 18 PS	<b>Fw</b> Leutenberg
	MTW kommunal RTB 2 ABM 40 PS	<b>Fw</b> Meura
	KdoW (kommunal) MzB ABM 5 PS	Fw Unterwellen- born





4

SG Brand- und Katastrophenschutz



#### **EINSATZZEITEN RTB 2 DROGNITZ**

Nachfolgend die Darstellung der Einsatzzeiten der FF Drognitz mit dem RTB 2 auf der Hohenwartetalsperre.



Zuarbeit Einsatzzeiten FF Drognitz mit RTB 2 und 3 Mann Besatzung

#### **EISRETTUNG**

Zur Eisrettung auf der Hohenwartetalsperre wurde die FF Drognitz mit einem Überlebensanzug ausgestattet.



SG Brand- und Katastrophenschutz

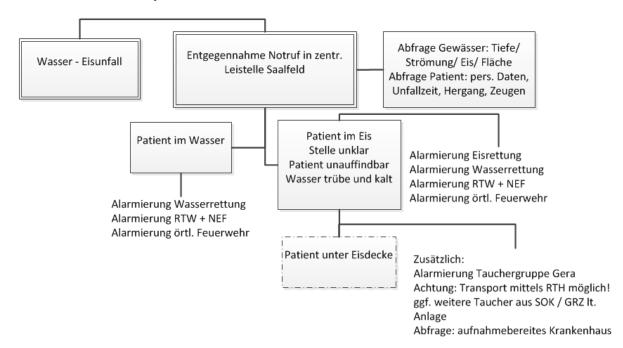


Die FF Meuselbach und die FF Reichmannsdorf verfügen je über ein RTB 2 mit Eisschlitten.



Beide können in Kombination oder auch einzeln zum Einsatz gebracht werden.

## VERFAHREN WASSER/ EISRETTUNG



Bei der Planung der AAO oder von speziellen Einsatzplänen, z.B. für Veranstaltungen, soll die Zuständigkeit der Wasserrettungstrupps so geregelt werden, dass die "nächste Fahrzeug Strategie" angewandt wird.

Zur Bekämpfung von Ölunfällen auf Gewässern steht nachfolgende Technik im Landkreis bereit:

6

SG Brand- und Katastrophenschutz

## ÖLSPERREN 150 M DOPPELKAMMERSCHLAUCH





1 System FF Rudolstadt

1 System mit Verbindungsschürze (für Ankoppeln Rudolstadt) FF Saalfeld

## 60 M FESTSTOFFÖLSPERRE MIT TAUCHWAND (GEWICHTSBELASTET)



1 System FF Lichte (LK Sonneberg) und 1 System FF Reichmannsdorf

## **BACHÖLSPERRE**



1 System FF Reichmannsdorf

7

SG Brand- und Katastrophenschutz



## ÖLBINDESCHLÄNGEL 3 M UND -TUCHSPERREN 30 M



In begrenzter Anzahl im Katastrophenschutzlager.

Ebenfalls im Katastrophenschutzlager: Universalbindemittel, Ölbindewürfel, schwimmfähiger Ölbinder.

Außerdem ist im Katastrophenschutzlage "Ölkompress" zur Unterstützung der Bildung stärkerer Ölschichten auf Gewässern (ermöglicht besseres Absaugen mit Skimmer).

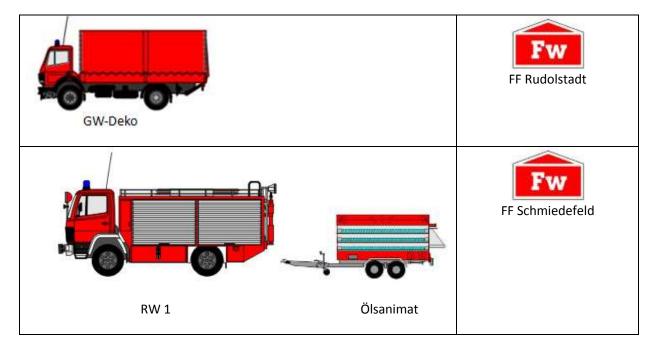
## FAHRZEUGE MIT AUSRÜSTUNG ZUR ÖLSCHADENSBEKÄMPFUNG

FAHRZEUG	STANDORT
GW-G 1-ÖSA später GW-L 1	FF Königsee
Gerätewagen-Gefahrgut  GW-G 2 später GW-G	FF Probstzella
GW-G 3 später GW-G	FF Rudolstadt

8

SG Brand- und Katastrophenschutz





## LÖSCHWASSERRÜCKHALTUNG

Zur provisorischen Löschwasserrückhaltung können die beiden Systeme der FF Rudolstadt und Saalfeld genutzt werden.



9

SG Brand- und Katastrophenschutz



Außerdem wurden die Stützpunktfeuerwehren mit Schachtabdeckungen und Gullyei ausgestattet, welche helfen zu verhindern, dass flüssige Schadstoffe in die Kanalistion einlaufen.

	Standort
Anzahl Schachtabdeckung	
2	Bad Blankenburg
2	Drognitz
2	Crösten
2	Großkochberg
2	Kleingeschwenda/A.
2	Königsee
2	Leutenberg
2	Leutnitz
2	Oberweißbach
2	Probstzella
2	Schmiedefeld
4	Saalfeld
2	Reichamannsdorf
2	Remda
2	Remschütz
2	Rudolstadt
2	Uhlstädt
2	Unterwellenborn



Anzahl Gully-Ei	Standort
1	Königsee
1	Meuselbach
1	Oelze
1	Remda
1	Rudolstadt
2	Schmiedefeld
1	Uhlstädt

Zu eben diesem Zweck befinden sich auch Rohrdichtkissen auf den GW-G 2 und GW-G 3.

Die FF Leutnitz verfügt außerdem über ein Kanaldichtkissen.

Um das Auslaufen von Schadstoffen aus Gebäuden zu verhindern, verfügt die FF Rudolstadt über eine

## TÜRABDICHTUNG MIT DOPPELKAMMERSCHLAUCH



1 System FF Rudolstadt





# AAO ÖLUNFALL AUF GEWÄSSERN

Einheit/ Fahrzeug	Bemerkung	Stärke
* StBM  WeFü	zuständige Führungskräfte	
	zuständige örtliche Löschgruppe	1:8: <u>9</u>
FF	Stützpunktfeuerwehr – 1 ELW1/MzF/FüKW + 1 TLF + 1 WLF-AB Rüst/ RW 1 + 1 GW-L1 + MTW	1:5:9: <u>15</u>
•	zuständiger Wasserrettungstrupp MTW-RTB 2	1:3: <u>4</u>
**  KBM  ELW 1 Gefahrgut	FF Rudolstadt	1:1:1: <u>4</u>
FF mit geeigneter Ölsperre, z.B.  TLF 4000- FwA Ölschaden	FF Saalfeld	1:2: <u>3</u>
RW 1 Ölsanimat	FF Schmiedefeld	1:2: <u>3</u>
* * KdoW	KBI/ EFD	1:0:0:0: <u>1</u>



# AAO ÖLUNFALL AN LAND/ LÖSCHWASSERRÜCKHALTUNG

Einheit/ Fahrzeug	Bemerkung	Stärke
	zuständige örtliche Löschgruppe	1:8: <u>9</u>
FF	Stützpunktfeuerwehr – 1 ELW1/MzF/FüKW + 1 TLF + 1 WLF-AB Rüst/ RW 1 + 1 GW-L1 + MTW	1:5:9:15
	zuständiger ABC-Zug	1:4:20: <u>25</u>
KBM ELW 1 Gefahrgut	FF Rudolstadt	1:1:1:1 <u>4</u>
GW-Deko	FF Rudolstadt	1:2: <u>3</u>
RW 1 Ölsanimat	FF Schmiedefeld	1:2: <u>3</u>
TLF 4000- FwA Ölschaden	FF Saalfeld	1:2: <u>3</u>

	*_*	KBI	1:0:0:0: <u>1</u>
	KBI		
0			
KdoW			

## INKRAFTTRETEN

Diese Regelung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Frank Thomzyk Kreisbrandinspektor

© Grafiken by Fa. KMW Taktische Zeichen 2012